

## Unsere Leistungen



Kita als Familienzentrum

Sprache und Integration

Naturnahes Außengelände und Erlebnispädagogik

Kinderbistro

Individuelle Eingewöhnungsphase

1 Krippengruppe  
0 – 2 Jahre

1 Gruppe „Kleine Altersmischung“  
1 – 6 Jahre

2 Regelgruppen  
ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt

„Platzsharing“ - Familien können sich Plätze teilen



Im Mittelpunkt  
der  
MENSCH



## Öffnungszeiten

**Ganztags:** 07:00 – 16:30 Uhr

**Teilzeit:** 08:00 – 12:00 Uhr  
13:30 – 16:30 Uhr

**14 Uhr-Platz:** 07:00 – 14:00 Uhr

Bei einem Betreuungsgap an Schließtagen / während Schließzeiten ist auf Anfrage eine Betreuung in der Kindertagesstätte Regenbogen möglich.

**Ab sofort können Sie Ihr Kind bei uns anmelden.**

Träger: Caritasverband Worms e.V.

Kindertagesstätte St. Burkhard  
Rheinstraße 45  
67574 Osthofen

Telefon: 06242 990965  
Fax: 06242 990964  
Mail: [kita-osthofen@caritas-worms.de](mailto:kita-osthofen@caritas-worms.de)  
[www.caritas-worms.de](http://www.caritas-worms.de)

Leitung: Stephanie Zanolta



**Arche Noah**  
**Kindertagesstätte**  
an der Wonnegauhalle

**Familienzentrum**



# Eröffnung 01. April 2015

## Das Konzept

- Jedes Kind ist einer festen Gruppe zugehörig
- Darüber hinaus hat es die gesamte Kita und das Außengelände als Erfahrungsraum
- Projekte geben Raum für unterschiedliche Interessen
- Offene Spielräume werden zu Treffpunkten für unterschiedliche Spielpartner
- Aktivitäten entwickeln sich aus unterschiedlichen Situationen
- Eltern sind unsere Partner
- Ehrenamtliche Experten bereichern und sind willkommen
- Unterstützung in Erziehungsfragen
- Sanfte Übergänge von Zuhause in die Kita, in die Regelgruppe und in die Schule

## Leitbild

Mit der Trägerschaft einer Kindertagesstätte nehmen wir eine gesellschaftliche und pastorale Verantwortung wahr.

Das christliche Menschenbild ist Grundlage für unseren Auftrag, den wir nach den gesetzlichen Vorschriften des SGB VIII, dem Kindertagesstättengesetz Rheinland-Pfalz und den pastoralen Richtlinien für katholische Kindertageseinrichtungen im Bistum Mainz erfüllen.

- „Und er stellt ein Kind in ihre Mitte“ (Mk 9,36). - Das Evangelium ist für uns handlungsleitend.
- Unsere pädagogische Ausrichtung orientiert sich an den sich wandelnden gesellschaftlichen Bedingungen.
- Wir verstehen uns als Partner der Eltern in der Erziehung.
- Wir verbinden Leben und Glauben.
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Vorbilder und bringen sich in ihrer unterschiedlichen persönlichen und fachlichen Kompetenz ein.
- Der Träger nimmt seine Verantwortung ernst.
- Wir entwickeln uns kontinuierlich weiter und sichern die Zukunft.
- Wir achten auf fremde und eigene Ressourcen, arbeiten in Netzwerken und machen unsere Arbeit transparent.

## Naturnahe Pädagogik

- Das Außengelände als Natur- und Erlebnisraum
- Ort, um die jahreszeitlichen Veränderung fortwährend zu beobachten und zu begleiten
- Eigene Ernte „bestellen“ und Wachsen und Reifen beobachten



- Als Forscher und Entdecker das Spielgelände erobern
- Förderung der Kreativität mit Naturmaterial
- Nachhaltiges Bewusstsein und Verantwortung zur Natur, den Lebewesen und der Schöpfung entwickeln